

Der Holzpreis geht nach unten, gut für die Bauindustrie und auch für Kupfer



Nachdem der Holzpreis extrem nach oben gegangen war, wirkte sich dies lähmend auf die Baukonjunktur aus.

Der Holzpreis hat sich wieder von seinen sehr hohen Preisen entfernt und befindet sich wieder auf einem vernünftigen Niveau, gut für die Baubranche. Kosteten Anfang Mai 1.000 Fuß Holz (die in USA gängige Mengenbezeichnung) noch 1.686 US-Dollar, so müssen nun nur noch zirka 876 US-Dollar bezahlt werden. Auch andere Baumaterialien wurden günstiger. So erholten sich in den USA die Baubeginne um 3,9 Prozent auf 1.615 Millionen Einheiten, verglichen mit 1.534 Millionen Einheiten im Juli. Die Baugenehmigungen in den USA stiegen im August um sechs Prozent an, vor allem in Sachen Bau von Mietwohnungen.

Diese Entwicklung dürfte auch der Kupfernachfrage zugutekommen. Denn wird mehr gebaut, steigt auch der Bedarf an Kupfer. Die Drei-Monats-Kupferkontrakte der LME stiegen um 3,1 Prozent auf 9.255 US-Dollar je Tonne Kupfer und erholten sich damit von den Tiefständen um die 8.800 US-Dollar je Tonne Kupfer. Ein zweiter Punkt ist das Thema Evergrande. Der in Schieflage geratene chinesische Immobilienriese konnte mehr als eine Milliarde Euro durch den Verkauf seines Anteils an der Shengjing Bank einheimsen. Auch soll Hopson für rund 4,4 Milliarden Euro die Hausverwaltungssparte von Evergrande übernehmen und damit für Liquidität sorgen. Damit verbessert sich auch die Stimmung der Anleger wieder. Zudem hat die People's Bank of China entschieden, den Markt anzukurbeln.

Da die Aussichten für eine Fortsetzung der Rally beim Kupferpreis damit gut sind, sollte ein Blick auf Kupfergesellschaften nicht schaden.

Copper Mountain Mining - <https://www.youtube.com/watch?v=kpkBW5izOwg> - besitzt 75 Prozent an der produzierenden Kupfermine Copper Mountain in British Columbia. Die Produktion soll von derzeit rund 100 Millionen Pfund Kupferäquivalent auf etwa 140 Millionen Pfund pro Jahr ansteigen.

Auch **Hannan Metals** - https://www.youtube.com/watch?v=P_dfsGnSrQY - besitzt Kupfer im Boden. Das San Martin-Projekt in Peru enthält Kupfer, Silber und Gold.

Aktuelle Unternehmensinformationen und Pressemeldungen von Copper Mountain Mining (- <https://www.resource-capital.ch/de/unternehmen/copper-mountain-mining-corp/> -) und Hannan Metals (- <https://www.resource-capital.ch/de/unternehmen/hannan-metals-ltd/> -).

Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass Partner, Autoren und Mitarbeiter Aktien der jeweils angesprochenen Unternehmen halten können und somit ein möglicher Interessenkonflikt besteht. Keine Gewähr auf die Übersetzung ins Deutsche. Es gilt einzig und allein die englische Version dieser Nachrichten.

Disclaimer: Die bereitgestellten Informationen stellen keinerlei Form der Empfehlung oder Beratung da. Auf die Risiken im Wertpapierhandel sei ausdrücklich hingewiesen. Für Schäden, die aufgrund der Benutzung dieses Blogs entstehen, kann keine Haftung übernommen werden. Ich gebe zu bedenken, dass Aktien und insbesondere Optionsscheininvestments grundsätzlich mit Risiko verbunden sind. Der Totalverlust des eingesetzten Kapitals kann nicht ausgeschlossen werden. Alle Angaben und Quellen werden sorgfältig recherchiert. Für die Richtigkeit sämtlicher Inhalte wird jedoch keine Garantie übernommen. Ich behalte mir trotz größter Sorgfalt einen Irrtum insbesondere in Bezug auf Zahlenangaben und Kurse ausdrücklich vor. Die enthaltenen Informationen stammen aus Quellen, die für zuverlässig erachtet werden, erheben jedoch keineswegs den Anspruch auf Richtigkeit und Vollständigkeit. Aufgrund gerichtlicher Urteile sind die Inhalte verlinkter externer Seiten mit zu verantworten (so u.a. Landgericht Hamburg, im Urteil vom 12.05.1998 - 312 O 85/98), solange keine ausdrückliche Distanzierung von diesen erfolgt. Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehme ich keine Haftung für die Inhalte verlinkter externer Seiten. Für deren Inhalt sind ausschließlich die jeweiligen Betreiber verantwortlich. Es gilt der Disclaimer der Swiss Resource Capital AG zusätzlich: <https://www.resource-capital.ch/de/disclaimer-agb/>.